Scranton Wochenblatt.

21. Jahrgang. | Scranton, Pa., Donnerstag, den 18. Juni 1885. | Nummer 25.

Scranton Wochenblatt,
Erscheint jeden Donnerstag Morgen.

Fritz Wagner,
Eigenthümer und Herausgeber.

Office: No. 321 Spruce Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Subscription..........$2 00 jährlich
Nach Deutschland portofrei...... 2 50 "

Die große Abonnentenzahl des „Wochenblatt" macht es zum besten Anzeigenblatt im nördlichen Pennsylvanien.

Job Arbeiten
der Art, in deutscher und englischer Sprache, billig und geschmackvoll ausgeführt.

Geschäfts-Karten.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
Handley's Block, Wyoming Avenue.
Office Stunden 8—10 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Nachmittags, 8—10 Uhr Abends.

Dr. L. M. Gates,
Office und Wohnung, Handley's Block, 210 Wyoming Avenue.
Office Stunden. { 8 zu 9 Morgens. 1 zu 3 Nachmittags. 6 zu 8 Abends.
Telephone.

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Bleiweiß, Leinöl, Kitt,
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide, 2c
313 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

E. Robinson's
Bierbrauerei,
Scranton, Pa.
Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches Fabrikat zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden sein soll.

Henry Blatter,
Händler und Fabrikant von
Feinen Cigarren
und Händler von
Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Pfeifen Cigarrenspitzen 2c.
505 Lackawanna Avenue.
Verbunden mit dem Etablissement ist
Eine feine Restauration
versehen mit den besten Erfrischungen aller Sorten, und einer
Großen Schieß-Gallerie, und Kegel-Bahn.

Ziegler's Hotel,
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.
Austern zu jeder Tageszeit.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.
Die feinsten Weine, Champagner und Liqueuren.

Scranton Spar-Bank,
und
Trust-Compagnie,
426 Lackawanna Avenue.,
nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Befehl der verschiedenen Courten von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.
E. N. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
L. A. Waters, Sekr.

GEORGE KINBACK's
Restauration,
Wyoming Avenue, Scranton, Pa.
(Kaiser's Gebäude.)
Mann kann versichert sein, nur die besten Getränke und gute warme und kalte Speisen zu jeder Zeit zu erhalten. Cigarren werden nur gut gehalten.
Austern zu allen Arten zubereitet immer an Hand.
Geo. Kinback.

James Woolsey & Co.,
(Limited.)
Contraktor und Baumeister,
Händler in Bauholz jeder Art.
312 & 314 Forest Straße, Scranton, Pa.

Geo. Fritz,
Händler in Sattler-Eisenwaaren,
Pferde-Bekleidungen, Geschirren, Lederriemen, Koffern, Reisetaschen etc. Fennell's Pferdestiefeln und Clippers.
410 Lackawanna Avenue.

Gustav Cossa,
Pianist,
Box 115. Scranton Pa.,

Tutt's Pillen
Seit 25 Jahren in Gebrauch.
Der größte medizinische Triumph des Zeitalters.
Symptome einer trägen Leber:
Appetitverlust, Verstopfung der Därme, Kopfschmerz nebst einem dumpfen Gefühl im Hinterkopf, Schmerz unter dem Schulterblatt, Druckempfindung nach dem Essen nebst Abgeneigtheit gegen körperliche oder geistige Anstrengung, Reizbarkeit der Stimmung, Niedergeschlagenheit nebst einem Gefühl vernachlässigter Pflicht, Mattigkeit, Schwindel, Herzklopfen, Punkte vor den Augen schwimmend, Kopfweh über dem rechten Auge, Unruhe, beängstigende Träume, hochgefärbter Urin und
Hartleibigkeit.
Tutt's Pillen sind bei derartigen Fällen besonders geeignet; eine Dosis bewirkt eine solche Gefühlsveränderung, daß der Patient darüber erstaunt. Sie stärken den Appetit und verursachen, daß der Körper an Fleisch zunimmt; somit wird der Organismus durch sie genährt, und durch ihre tonische Wirkung auf die Verdauungsorgane die Regelmäßigkeit des Stuhlganges herbeigeführt. Preis 25 Cts. 44 Murray St., N.Y.

Tutt's Haar-Färbungsmittel.
Graues Haar oder Bart-Haar durch eine einzige Application dieses Färbemittels in glänzendes Schwarz verwandelt. Es wirkt auf der Stelle, eine natürliche Farbe verleihend. Bei Apothekern zu haben, oder gegen Empfang von $1 per Expreß versandt. Office: 44 Murray St., New York.

Hinsdell Kleider Haus.

—o—

Für der Menschheit neue Kleider
Sorgt der stets fidele Schneider,
Nimmt das Maß und schneidet zu,
Stichelt ohne Rast und Ruh.

Wer da will, daß auf 'nem Balle
Allen Damen er gefalle,
Gehe hin zum Hinsdell schnell,
Damit er ihm auf der Stell'

Kunstgerecht das Maß kann nehmen
Zu 'nem schönen und bequemen
Anzug, glatt und wohlgenäht,
Der ihm äußerst nobel steht!

Denn das Sprichwort gilt noch heute:
„Schöne Kleider machen Leute!"
Wer recht nobel ausstaffirt
Wird gehörig respektirt.

Kleiderhändler,
Herren-Schneider,
und Fabrikanten,
400 und 402 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Stadtrath.

Am Donnerstag Abend fand eine vertagte Sitzung des Select Council statt.

Das Straßen und Brücken Comite berichtete zu Gunsten des Farries' Vorschlages wegen Verausgebung des Geldes für Straßenverbesserungen; adoptirt.—Das Comite erklärte sich gegen den Beschluß, welcher die Eisen Companie anweist, ihr Geleise an der Süd Frontstraße, in der 12. Ward, aufzunehmen. M. J. Mahon sprach zu Gunsten der Maßregel, Kelly wollte der Companie noch Zeit geben.

Der Druck des Controlleurberichtes wurde dem Providence Register und dem Herold zugewiesen, trotzdem hervorgehoben wurde, daß z. B. das Register außerhalb Providence kaum eine Verbreitung habe. (Der Stadtrath kann doch kaum erwarten, daß das Billigste das Beste ist.)—Der Herausgeber des Gerichtsorganes „Common Pleas Reporter", A. L. Baker, erbot sich, auch die Verhandlungen des Stadtrathes wöchentlich zu publiziren. An das Druck Comite verwiesen.

Den Straßen und Brücken und Gas und Wasser Comites wurden monatlich einmal Kutschen zum Spazierenfahren erlaubt.—Die Brücke über die Roaring Brook in der 10. Ward wurde als unsicher berichtet.—Des Mayors Ernennungen für Park Commissäre wurden bestätigt. Vertagt.

Die am Samstag Abend in gemeinschaftlicher Sitzung des Stadtrathes vorgenommene Wahl eines Straßen Commissärs erregte großes Interesse. Für das Amt waren sieben Kandidaten im Felde, die seit Wochen schon eifrig gewühlt hatten. Lange vor der festgesetzten Zeit war der Seitenweg in der Nachbarschaft des Boston Stores mit Politikern angefüllt, die über das große Ereigniß eifrig diskutirten. Um halb 8 Uhr rief Ferries den Stadtrath zur Ordnung; er wurde zum permanenten Vorsitzer erwählt, erklärte den Zweck der Versammlung und forderte zu Nominationen auf.

Mattes nominirte L. H. Wint, Saltry nominirte Daniel W. Vaughan, Suydam nominirte John Nape, Loftus nominirte John T. O'Neill, Flannaghan nominirte Henry Burschel, Kime nominirte McGarry, und Hart nominirte J. J. Maghran. Burschel zog vor der Abstimmung seinen Namen zurück. Die erste Abstimmung ergab folgendes Resultat:

Maghran	5
Vaughan	6
O'Neill	2
McGarry	9
Nape	14
Wint	6

Vierzehn Abstimmungen mußten vorgenommen werden, ehe eine Wahl stattfand. Zu einer Wahl waren nöthig 21 Stimmen; bei der Schlußabstimmung erhielten Nape 21, Maghran 10, Vaughan 9, McGarry 1, ersterer war somit gehörig erwählt. Es stimmten für Nape: Common Council—Christmas, Williams, Richards, Suydam, Chittenden, Schäfer, Kirst, Frable, Killam, Kime, Clemons, Miller.—12. Select Council—Hughes, Dürr, Medway, Frey, Neuls, Lloyd, Mattes, Kelly, Farries—9.

Gerichtliches.

In dem Ehescheidungsprozeß, den Walter W. Williams gegen seine Frau Ella M. Williams angestrengt hatte, gaben die Geschworenen am Donnerstag einen Wahrspruch zu Gunsten der Verklagten.

In dem Klagefall von S. S. Lee gegen James Woolsey sprachen die Geschworenen am Samstag dem Kläger $3500 Schadenersatz zu. Lee arbeitete für Woolsey und verletzte sich beim Bau der Academy of Music, angeblich durch Verschulden des Contraktoren Woolsey.

Gouv. Pattison klagte in seiner letzten Jahresbotschaft nicht umsonst über unsere laxen Ehescheidungs-Gesetze. Am Montag allein wurden nicht weniger als drei Ehescheidungen vom hiesigen Gerichte genehmigt, nemlich: Amanda D. Briggs von Oscar F. Briggs, W. B. Christmas von Carrie C. Christmas und Daniel P. Jones von Julia Jones. Noch viele andere Gesuche liegen dem Gerichte vor.

* Am nächsten Samstag, den 20. Juni, beginnt in Newark, N. J., das 24ste Nordamerikanische Bundesturnfest, welches fünf Tage anhält. Das Programm umfaßt, außer dem gebräuchlichen Preis- und Schauturnen, Ordnungs- und Freiübungen, auch Preisfechten und Preisschwimmen, Preissingen und Preisdeklamiren, Preisschießen und Preiskegeln, einen großartigen Festumzug, Vokal- und Instrumental-Conzert u. s. w., so daß den Theilnehmern in dem Zeitraum von fünf Tagen der Unterhaltung genug geboten wird; ein Ausflug nach Coney Island beschließt das Ganze.

☞ Annoncirt im „Wochenblatt".

Aus dem oberen Thale.

— George Cuff, der Besitzer einer Kneipe in Carbondale, verübte am Sonntag Morgen um 4 Uhr in seiner eigenen Wirthschaft einen höchst kaltblütigen Mord, ohne im Geringsten dazu provozirt worden zu sein. Er selbst, Anthony Walsh, Thomas Jordan und Richard Coleman spielten Karten und ein Mann Namens Richard Duffy war bei dem Spiele unbetheiligter Zuschauer. Jordan wünschte nach Hause zu gehen und um denselben zu überzeugen, daß es nicht so spät sei, als die Wanduhr anzeige, reichte Cuff dem Duffy seine Taschenuhr. Nach Verlauf einer Minute verlangte Cuff seine Uhr zurück; Duffy antwortete scherzend, er werde die Uhr nicht zurückgeben, sondern sie mit der Wanduhr vergleichen; worauf Cuff erwiederte: „Wenn du sie nicht sofort zurückgibst, werde ich dich schießen." Duffy entgegnete lachend: „George, du würdest es nicht wagen, mich zu schießen". Ohne ein Wort der Erwiederung sprang Cuff auf und in das anstoßende Zimmer; nach einer Minute kehrte er mit einem Revolver zurück und schoß dem Duffy eine Kugel durch den Vorderkopf; der Verwundete sank in die Arme von Jordan und verschied nach 15 Minuten. Der Mörder entfloh nach dem Walde, wurde aber vom Polizeichef Barrett verfolgt und erwischt; er wurde vorläufig in der Carbondale Lockup verwahrt und am Montag nach dem County Gefängniß gebracht.

— Die kürzlich errichtete Scheuer des P. J. Ort in Archbald wurde am Mittwoch Morgen um 4 Uhr durch Feuer zerstört. Verlust $400. Thomas Mack von Jessup wurde bei dem Versuche, einige Pferde zu retten, an Händen und Kopf verbrannt.

— Die ausgearbeiteten Gruben der D. & H. Co. in Archbald sollen etwa 80 Acker umfassen und vollständig mit Wasser angefüllt sein, das jeden Augenblick ausbrechen und die noch im Betrieb befindlichen Werke überschwemmen kann.

— George Eisenhart in Priceville hat sein Eigenthum nicht verkaufen können, weil seine bessere Hälfte sich weigerte, ihre Genehmigung zu geben.

— Ein Schulhaus im größeren Maßstabe soll in Priceville gebaut und nächste Woche in Angriff genommen werden. Der Bauplatz ist in der Nähe der Methodistenkirche.

— Die John Schäfer'schen Eheleute in Priceville sind Großeltern geworden, indem ihre Tochter Anna letzte Woche mit einem Mädchen beschenkt wurde.

— Henry Hüsemann in Olyphant beginnt zu prosperiren, denn er hat sich einen Anbau in der Form eines L errichten lassen.

Dunmore.

— Der Dunmore Stadtrath hat sich für die Eröffnung und Nivellirung von Butlerstraße entschieden und den Contrakt für zwei Abzugskanäle einem Manne Namens Foster für $125 übergeben.

— Frank Fuhr war vorige Woche in Jefferson Township auf dem Fischfang. Die Nachricht haben wir vom Hörensagen, denn die Herren Fischer liefern selten dem Drucker einen praktischen Beweis ihres Glückes.

— Der Bahnhof zu Maplewood, an der Erie & Wyoming Valley Bahn, ist fertig, und der von Georgetown (No. 12) in Angriff genommen worden.

— In dem Wasserbehälter der Pennsylvania Kohlen Companie bei No. 8 fand man am Samstag Abend den Leichnam eines alten Mannes Namens Michael Hennihan. Der Verunglückte war ausgegangen, um nach seiner Kuh zu suchen; der Wasserbehälter oder Bach wird von einer Böschung umgrenzt und es scheint, daß Hennihan auf einen losen Stein trat und, Kopf vorwärts, den 12 Fuß hohen Abhang hinab stürzte, wobei er eine tödtliche Wunde an der Schläfe davon trug.

Das Thal abwärts.

— Was Taylorville nöthig hat, ist einee gründliche Reinigung der Straßen und Seitengassen und andere Sanitätsmaßregeln, um gegen eine etwaige Epidemie gerüstet zu sein.

— Das neue Backsteingebäude von Jakob Busch an Mainstraße ist nahezu fertig und trägt seinen Theil zur Verschönerung von Taylorville bei.

— Das Taylor Kohlenwerk wird diese Woche wegen Vornahme von Reparaturen nicht bearbeitet.

— Die Taylorville Band erhielt Anfangs dieser Woche neue Uniformen.

— John O'Grady von Taylorville spielte am Sonntag mit einer Pistole, die Waffe entlud sich und die Kugel drang ihm in den Augapfel. Er wird das Auge verlieren.

— Als kürzlich ein Polizist in Buffalo, N.Y., versuchte einen Betrunkenen zu verhaften, wurde er in den Canal gestoßen. Er rettete sich, zog sich aber in Folge der ausgestandenen Kälte entzündlichen Rheumatismus zu. Nachdem er die verschiedensten Mittel ohne Erfolg angewandt hatte, gebrauchte er St. Jakobs Oel, welches ihn vollständig wiederherstellte.

Wayne County.

— Hawley erfreut sich gegenwärtig eines ausgezeichneten Gesundheitszustandes.

— Coroner Patmor hielt am vorletzten Dienstag Leichenschau über den Körper eines Italieners, den man in Collins' Pond, Cherry Ridge Township, fand. Der Mann ward seit dem Freitag zuvor vermißt und war wahrscheinlich beim Fischen verunglückt.

— Fünf Meilen südlich von Hawley überfuhr Kohlenzug No. 5 der Erie & Wyoming Valley Bahn am Freitag ein Pferd, wodurch er von dem Geleise und einen Abhang hinabgeworfen ward. Beim Abspringen brach der Zugführer vier Rippen, aber sonst wurde Niemand verletzt.

Von Petersburg.

— Die Frau des Johnny Stark, welche ihn vor zwei Wochen mit einem Weltbürger beglückte, liegt schwer krank darnieder.

(Den Rest der Correspondenz müssen wir auf nächste Woche zurücklegen.)

Steuern. — Die Countysteuer ist jetzt fällig und ich bin jeden Abend von 6—9 Uhr in meiner Wohnung, No. 1055 Prescott Avenue, zur Entgegennahme von Zahlungen für die 10. Ward anzutreffen.

24,2 Jakob Schäfer, Collektor.

☞ Große Auswahl in Frühjahrs-Hüten und Kappen, Hemden, Halsbinden, Schirme, Spazierstöcke zu billigsten Preisen, bei Chas. D. Neuffer, 528 Lackawanna Avenue.

Von der Südseite.

Das Conzert der Sängerrunde am Montag Abend war zahlreicher besucht als je zuvor und daß die Vorträge denen der früheren Conzerte nicht nachstanden, bedarf kaum einer speziellen Versicherung. Es war eine urgemüthliche Abendunterhaltung, welche nur die drückende Hitze ein wenig beeinträchtigte.

Der No. 617 Brook Straße wohnhafte Joseph Franz fiel am Montag Nachmittag von einem Gebäude an der Ecke von Adams Avenue und Vinestraße und trug ernstliche Verletzungen davon. Er wird im Hospital behandelt.

Jakob Müller von der 19. Ward litt seit einiger Zeit an einem Geschwüre im Unterleibe. Die Doktoren Gates und Wehlau nahmen vorige Woche eine Operation vor, entfernten das Gewächs und Müller befindet sich jetzt besser.

Der jüngste Sohn von Jakob Hausrath, von Brook Straße, liegt schon seit einiger Zeit an einem Lungenleiden schwer darnieder.

In der deutschen katholischen Kirche der 11. Ward werden unter der Leitung des Architekten Busath bedeutende Veränderungen vorgenommen und das Innere wird prachtvoll gemalt.

Drei junge angetrunkene Bengel Namens Anthony Connell, Pat. Judge und Joe Miller kamen am Samstag Nachmittag um 4 Uhr nach dem Store von Martin Farrell an Pittston Avenue, in der 20. Ward, und betrugen sich daselbst flegelhaft. Sie gingen dann fort und nach dem Lokal eines gewissen Burke, wo sie jedenfalls noch mehr Krakehlwasser zu sich nahmen, denn nach einiger Zeit kehrten sie wieder zurück, begannen Steine nach dem Hause von Farrell zu werfen und seinen Zaun niederzureißen. Farrell ging unbewaffnet hinaus und ersuchte sie, Einhalt zu thun; Schimpfworte und Steinwürfe wurden ihm zur Antwort. Auf das Aeußerste getrieben, machte Farrell nun von dem Rechte Gebrauch, sein Eigenthum und sich selbst zu vertheidigen, und versetzte dem Schlimmsten des Trios, Connell, mit einem Prügel zwei Hiebe über den Kopf, daß er besinnungslos niederstürzte. Dr. Haggerty erklärte die Verletzung für gefährlich und ließ Connell nach dem Hospitale bringen, von wo derselbe jedoch am Sonntag zu Fuß heimkehrte.

Friedrich Storr und Käthchen Phillipps wurden am Donnerstag durch Hrn. Pfr. Christ zu einem Ehepaare vereinigt.

Es waren Leidensgefährten, die sich unbewußt eines Tages vorige Woche in der Wirthschaft der Frau Klein an Pittston Avenue trafen. Es kam die Rede auf Ehescheidungen. „Auch ich will meiner Fesseln ledig werden!" rief da der Eine mit theatralischem Pathos. Verdutzt schaut da sein Gegenüber, der in ähnlicher Lage war, zu dem ersten Sprecher auf, und ihm die Rechte hinhaltend, sagte er verständnißvoll: „Auf gute Brüderschaft!" Und nachdem die Beiden noch erklärt, daß sie „die zwei Schönsten in Scranton" seien, tranken sie mehrere zur Besiegelung des neuen Bundes.

Die Erwählung von John Nape zum Straßen Commissär wurde Samstag Nacht und zum Theil am Sonntag enthusiastisch gefeiert.

☞ Feigenspan's berühmtes Newark Lager und Ballantine's Export Bier ist immer zu haben beim Fäßchen oder Dutzend Flaschen bei Michael Miller, 434 und 436 Cedar Avenue; desgleichen die besten Kutschen und Pferde zu verleihen. Alle Bestellungen bei Post oder Telephon pünktlich ausgeführt.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

☞ Chas. Scheuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2

John Scheuer's
Brod- und Kuchen-Bäckerei,
340 und 342 Locust Straße. Store: Ecke Cedar Ave. und Willow St.,
— und —
Scheuer's
Excelsior
Cracker- und Cakes-Bäckerei,
343, 345, und 347 Brook Straße, gegenüber der Knopffabrik, Süd Scranton.
Alle Waaren frisch und von bester Qualität täglich abgeliefert.
Bedienung reell und pünktlich. 36

Keiper & Sherman,
Kuchen- und Bretzel-Bäcker,
hinter 327 Beech Straße, Südseite.
Die Obigen haben nahe dem Neptune Spritzenhause eine Kuchen- und Bretzel-Bäckerei eröffnet, werden sich bestreben, einen guten Artikel zu billigstem Preise zu liefern und ersuchen die Deutschen um geneigte Kundschaft.

Gustav Krämer,
Metzger und Wurstgeschäft,
904 Pittston Avenue.
Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er auch das ehemalige Horbach'sche Geschäft,
607 Cedar Avenue.
käuflich erworben hat und in Verbindung mit dem obigen betreibt. Es wird stets sein Bestreben sein, die Kunden der beiden Geschäfte mit allen Sorten von frischem Fleisch und Wurst erster Qualität reell und prompt zu bedienen.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
Gustav Krämer.

Henry Mailänder,
Deutsche Wirthschaft
1029 Süd Washington Av.
Vorzügliche Getränke bei guter Bedienung. Samstag und Sonntag Eis Cream.

Dr. J. B. Ammann,
Geprüfter
deutscher Arzt u. Geburtshelfer.
Office: Im Hause des Herrn Michael Miller, No. 430 Cedar Avenue, 11. Ward. 39
Officestunden: 7—9 Morgens 12—2 Mittags und 6—8 Abends.

Wm. Kornacher's
Deutsche Apotheke,
724 Pittston Avenue,
nahe Birch Straße.
Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die größte Sorgfalt. Alle Medikamente sind frisch.
☞ Telephonverbindung mit allen Aerzten. Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent-Medizinen, Toilette-Artikel, u. s. w.
Bedienung pünktlich und reell. 25

F. L. Terppe,
Deutscher Apotheker,
(früher in C. C. Chittenden's).
510 und 512 Cedar Avenue.
☞ Rezepte werden prompt und gewissenhaft zubereitet. Nur erste Klasse Waaren werden gehalten.
Telephon-Verbindung mit allen Aerzten.
☞ Apotheke offen Tag und Nacht.
Freundliche und reelle Bedienung meiner geehrten Kunden soll mein Bestreben sein.
Mit Achtung
17 F. L. Terppe.

L. D. Powers, Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen, Wurm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vertilger, Zahnen-Syrup, Theerbalsam für Husten, Erkältungen und Bräune, deutsches Liniment. Jamaica Ingwer, Viehpulver und viele andere Artikel. 9

Philip Robinson's
Bierbrauerei,
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den geehrten Wirthen bestens.

Peil & Gscheidle,
Fabrikanten von leichten und schweren
Wagen, Kutschen und Schlitten,
Werkstätte, No. 431 Cedar Avenue,
Ecke von Hickory Straße.
Pferdebeschlagen.
Reparaturen aller Art werden prompt und dauerhaft zu dem billigsten Preise besorgt.
Conrad Peil, Schmied.
Louis Gscheidle, Wagner.

Joseph Gardner,
Backsteinleger und Pflästerer,
625 Maple Straße, Südseite.
Alle Arbeit in meinem Fache hübsch und pünktlich ausgeführt, besonders der Bau von Cisternen bestens besorgt. 29

Walter's Bitters.
Ein sicheres Mittel gegen
Verstopfung, Magenleiden
und ähnliche Gebrechen.
1 Dr. Henry Walter, Prop.

John Klein,
No. 436 und 438 Alderstr., 11. Ward,
widmet seinem Geschäfte als
Leichen-Besorger
spezielle Aufmerksamkeit und hat in Verbindung mit demselben einen
Leihstall
eröffnet, so daß er für Begräbnisse Kutschen nach Wunsch liefern kann.

Chas. Hampel,
— Händler in —
Groceries, Provisionen,
etc., etc.,
427 Pittston Avenue.
Hat Alles vorräthig, was an Lebensmitteln und Spezereien in einer Familie gebraucht wird, ist durch praktische Kenntniß des Geschäftes befähigt, billiger und besser einzukaufen, als viele Andere, bedient reell und liefert Waaren nach jedem Stadttheile. Er ladet die Deutschen jenes Stadttheiles freundlichst zu einem Besuche ein. 4

John Armbrust's,
Schlächterei und Wurstgeschäft,
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird in Abzug erlaubt.
☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
Cedar Straße,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Ferd. Hagen,
Holz-Dreherei,
532 Alder Straße.
Holz-Dreharbeiten jeder Art für Bauschreiner, Scroll Sägearbeiten und geschweifte Arbeit, Sash, Fenster- und Thürrahmen, Store- und Wirthschaftseinrichtungen, Verandahs und Hausverzierungen. Möbeln jeder Art neu gemacht und reparirt. 16

Louis Schmidt,
Deutscher
Metzger & Wurstmacher,
Cedar Straße, 11. Ward.
Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß ich im Stande bin
Jeden Tag frische Würste
zu liefern; Leber-, Bologna- und ausgezeichnete Frankfurter Würste eine Spezialität. Fleisch jeder Sorte täglich frisch. Es ladet freundlichst zum Besuche ein Louis Schmidt.

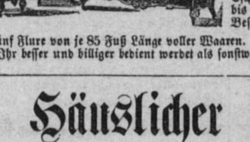
Gelbert's
Central Park Hotel.
Dem verehrten Publikum die Anzeige, daß ich von Getränken der verschiedensten Art nur das Beste vorräthig halte und Gäste prompt bedient werden.
Eine Kegelbahn steht zur Verfügung meiner Gäste. Zu zahlreichem Besuche ladet ein
39 Chas. S. Gelbert.
Jeden Sonntag warmer Lunsch.

Thatsachen sprechen mehr als alle Marktschreiereien!
Wollt Ihr davon überzeugt sein, so sprechet vor in
Gebr. Sutto's Kleidergeschäft,
326 Lackawanna Avenue,
und Ihr werdet finden, daß unser Vorrath von Kleidungsstücken für
Männer, Jünglinge, Knaben und Kinder,
in jeder Hinsicht der beste in der Stadt ist. Die Kleider sitzen wie angemessen, sind nach der neuesten Mode und vom feinsten ausländischen sowohl als inländischen Fabrikate.
Preise billig und der Zeit angemessen.
Cravatten, Hemden, Kragen und Strümpfe die neuesten Moden, in großer Auswahl. Kommet Alle und Jeder. Das Sehen kostet Nichts.
Gebrüder Sutto, 326 Lackawanna Avenue.

Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft
von **Wm. F. Kiesel,**
Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffsscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-österr. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in a No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethe-Kontrakten, und aller in das Schreibereifach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
Reisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

P. SCHERER & CO.,
(Nachfolger von John Sattig. Etablirt 1841.)
11 Barclay Street, nahe dem Broadway, New York.
Importeure von Rheinweinen,
Clarets, Cognacs, Gins, Etc.
Haupt-Niederlage aller europäischen und hiesigen Mineralwasser.
General-Agenten für das berühmte Bethesda Wasser, Waukesha, Wisc.
Agenten für Duffy's Pure Malt Whiskey.

SCRANTON FURNITURE HOUSE.
Das größte deutsche Möbelgeschäft in Nord-Pennsylvania.
221 und 223 Lackawanna Avenue.



Gepolsterte Waaren jeder Art, die größte Auswahl von Parlor Suits, Lounges, Matratzen, Kissen u. s. w., Alles unser eigenes Fabrikat. Reparaturen im Polstererfache werden schnell, dauerhaft und billig angefertigt.
Ferner die größte Auswahl von Bedroom Sets aus Walnut, Mohagony, Kirschen, Eschen und Ahornholz, zu Preisen von $18 bis $200. Ebenso alle anderen Möbeln jeder Beschreibung.
Fünf Flure von je 85 Fuß Länge voller Waaren. Sprecht bei uns vor und überzeugt Euch, daß Ihr besser und billiger bedient werdet als sonstwo.

Häuslicher Comfort.

Die durch häuslichen Comfort erzielten Freuden sind mannichfaltig, aber die Freude, genau passende Kleider zu tragen, sollte jeder Mann oder Knabe zu erringen suchen.

Wir fabriziren unsere eigenen Kleider und beschäftigen nur die erfahrensten Schneider und Schneiderinnen zum Anfertigen. Unsere Zuschneider sind die besten, die zu bekommen sind, und die Qualität der von uns geführten Waaren anerkennen selbst unsere Konkurrenten als die besten für das Geld. Unser Fabrik-Etablissement in Utica, N. Y., ist das größte im Staate, wir kaufen unsere Waaren von den Fabriken und ersparen damit alle anderen Profite, die sonst den Zwischenhändlern zufallen. Wir können Ihnen daher Kleider von 25 bis 50 Prozent billiger verkaufen, als irgend ein Haus in der Stadt. Dies sind Thatsachen, die bewiesen werden können, wenn Käufer in unserem Store vorsprechen, Ecke Lackawanna und Franklin Avenues, im Valley Haus Block, und Waaren und Preise prüfen. Unser Motto ist, Waaren mit kleinem Profite zu verkaufen und wir haben nur einen Preis. Jedes Kleidungsstück in unserem Store ist mit deutlichen Zahlen markirt und ein Kind kann ebenso wohlfeil von uns kaufen, wie der genaueste Kunde.

Unser Vorrath von Frühjahr- und Sommerwaaren ist sehr groß, wir haben in der That einen ungeheuren Vorrath von Kleidern für Männer, Jünglinge, Knaben und Kinder auf unseren Schautischen. Die Anzüge sind nach der neuesten Mode angefertigt und wir garantiren stets gutes Maß; und wir garantiren ferner, daß alle Waaren wie repräsentirt sind und wir geben stets gerne das Geld zurück, wenn die Kunden nicht zufrieden sind.

Cushman & Farley,
Kleider-Fabrikanten,
Ecke von Lackawanna und Franklin Avenues,
Valley Haus Block.

Fabrik: 100 und 102 Genesee Straße, Yates Block, Utica, N. Y.
Zweig-Geschäfte — 7 und 9 State Straße, North Adams, Mass.
97 Ost Main Straße, Amsterdam, N. Y.
Bennett Block, Waterville.

Bernhard Leuthner's
Pine Brook Restauration,
828 Penn Avenue,
Wer jederzeit ein frisches Glas Bier haben will, der kann es im Sommer oder Winter hier erhalten. Versucht und überzeugt Euch.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
410 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Haus,
empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

Phillip Weichel,
No. 234 und 236 Penn Avenue,
Scranton, Pa.,
Engros- und Kleinhändler in
Weinen und —
— Liquören.
Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert. 18

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 8

Scranton
Eisenwaaren-Handlung,
131 Wyoming Avenue.
Die Hayward Handgranate erhielt bei der Fair die erste Prämie.—Henley und andere Roller-Rinkschuhe; die besten. Feinste Messerschmiedwaaren. — Handwerksgeräthe für Maschinisten, Schreiner, Schmiede. 47

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York
A. Conrad, Agent für Scranton.

Peter Robling,
Agent der
Germania Feuer Vers. Company
von New York.
(Vermögen, $2,700,000.00.)
Office im Postgebäude, Scranton, Pa.

George J. Ott,
Schild- und Dekorations-Maler,
410 Lackawanna Avenue.
Portraits, Scenerien, Anstreichen, Tapezieren u. s. w. 36,1j

O. T. BURKE,
—praktischer—
Wasser- und Gas-Einrichter,
314 Penn Avenue, Scranton.
Alle Aufträge pünktlich ausgeführt. 14

George Wahl,
Barbier und Friseur,
Lackawanna Valley Haus,
Verbunden mit dem Geschäfte sind Bade-Zimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprecht vor und sehet selbst.

Central Hotel
von
W. F. Winter, Pine Brook
Ein vorzügliches Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung. 13

Günster und Welles,
Advokaten und Rechts-Anwalte,
Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Hyde Parker Notizen.

— Armin Brüstle wurde nach dem Verhör am Freitag zu $200 Bürgschaft angehalten.

— Die Arbeit in dem Dodge Kohlenwerk wird einen Monat lang eingestellt, um nöthige Reparaturen zu machen.

— Das männliche Auftreten von Mayor Beamish gegen die Fellows Hinterlassenschaft hat ihm manchen Freund an der „scharfen Ecke" von West Lackawanna Avenue erworben, wo er früher nur Gegner hatte. Trotz dem ausgesprochenen Willen der Stadtverwaltung, daß die Arbeit eingestellt werden soll, bis das Gericht über den Rechtstitel entschieden habe, ließ Richter Jessup letzte Woche auf eigene Kosten an der Straßenveränderung bei dem Dreieck weiter arbeiten. Auf die Klage von Philip Schnell wurde der Contraktor Wells am Samstag dem Mayor vorgeführt. Richter Jessup fungirte als Vertheidiger und erbot sich, für den Angeklagten Bürgschaft zu leisten; als aber der Mayor den Bürgschaftsbond so formuliren ließ, daß auch die Arbeit eingestellt bleibe, weigerte sich Jessup zu unterzeichnen; da aber kein anderer Ausweg blieb, so erklärten sich die Herren bereit, die Arbeit bis zur gerichtlichen Entscheidung einzustellen.

— Der 16jährige Sohn des Nähmaschinenagenten William Gibbons spielte am Samstag mit einer Pistole, die Waffe entlud sich und die Kugel drang dem Jungen in den Mund und von da aufwärts dem Gehirn zu. Die Aerzte konnten die Kugel nicht finden und die Wunde mag sich als tödtlich erweisen.

— Frau N. Dennebaum und Tochter von Pottsville sind zum Besuche bei Anton Dennebaum an Jackson Straße.

— John J. Durkin von hier ist zum Postclerk an der D. & H. Bahn zwischen Scranton und Carbondale ernannt worden.

— Leute fast aller Länder der civilisirten Welt haben bezeugt, daß St. Jakobs Oel das beste Heilmittel ist, Rheumatis, sowie alle äußeren Verletzungen sicher zu heilen.

☞ Yoos & Doyle, 234 Nord Main Avenue, — Eisen-, Blech- und Messerschmiedwaaren vorräthig, Gas- und Wasser-Einrichtungen und Reparaturen besorgt. 21

☞ Trinkt Duffy's Pure Malt Whiskey. Zum Verkauf bei Peter Ziegler.

— Der Ausstand der Eisenarbeiter von Pittsburg ist zu Ende. Die Fabrikanten haben nachgegeben.

☞ Sommerwaaren jeder Art in unendlicher Auswahl, in Brown's Bee Hive.

☞ Filzhüte von allen Formen und Schattirungen, leicht und schwer, in Brown's Bee Hive.

Liste deutscher Briefe.

Joseph Brock,	Frank Bortscheller,
George Braun,	John Becker,
John Fischer,	Emil Geisler,
Michael Hartmann,	J. J. Kester,
William Pipher,	Hannah Rosenau,
Fred. Ruglesberger,	William Schoren,
Marg. A. Smith,	Frank Schädler,
Daniel Schmitt,	H. Voß,
Peter Wentlein,	Alexander Weiß,
Jakob Zebener.	

Achtung, ihr Damen!

Ich bin am ersten April nach dem Geschäftslokale No. 416 Lackawanna Avenue umgezogen und werde dort stets einen hübschen Vorrath eleganter und brauchbarer Putzwaaren vorräthig halten. Ebenso alle für Stickereien nöthigen Materialen.

Stamping nach verbesserter Methode besorgt. 15,3m

Frl. M. L. Davenport.

Der Ruf eines musterhaften Artikels

wird durch verstohlene Nebenbuhlerei selten geschädigt. Nachahmer von Hostetter's Magenbitterem haben bei dem Versuch, diesem Mittel schlaue Concurenz zu machen, nicht nur Geld zugesetzt, sondern thatsächlich zur Erhöhung des Ansehens, in welchem die echte Arznei steht, beigetragen. Das große Publikum ist seit vielen Jahren mit den Merkmalen, durch welche sich der echte von dem unechten Artikel unterscheidet, bekannt und läßt sich nicht beschwatzen, daß andere in ziemlich ähnlicher Hülle verkaufte Artikel ebenso gut seien. Schüttelfieber, Hartleibigkeit, Dyspepsie und Leberleiden sind durch wohlfeile, hier und da feilgehaltene Bitterschnäpse und Tonika nicht und allbekannt, daß sie gewissenhafter Weise gar nicht bestritten werden kann, daß gegen diese und andere Krankheiten die große Hausarznei ein harmloses und völliges Heilmittel ist. Nicht nur in den Vereinigten Staaten, sondern auch in Mexico, Südamerika und Westindien sind seine Vorzüge weit und breit anerkannt und sein Ruf so festgestellt, daß er gar nicht erschüttert werden kann.

Scranton Markt-Bericht.

Wöchentlich korrigirt von F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

Roggen, per Buschel		$	64
Hafer,	do.		65
Welschkorn, per hundert		1	30
Bestes Waizenmehl, per Faß		7	00
Winter	do.	6	00
Roggenmehl,	do.	5	00
Welschkornschrot per 100 Pfd.		1	30
Kleie,	do.	1	30
Middling,	do.	1	30
Welschkornmehl,	do.	1	30
Kartoffeln, per Buschel			60
Zwiebeln,	do.	2	00
Bohnen,	do.	3	00
Eier, per Dutzend			18
Butter, beste, per Pfund			23
Butter, mittelmäßig,	do.		14
Käse,	do.		18
Schmalz,	do.		12
Schinken,	do.		18
Schultern,	do.		10
Seitenstücke, [illegible]	do.		10
„ geräucherte,	do.		14
Heu, per Tonne		23	00
Stroh,	do.	14	00

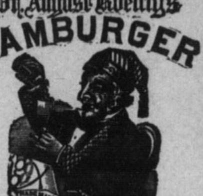
Martin Andres,
Schlosser und Büchsenmacher,
No. 5 Lackawanna Ave.,
nahe der Brücke und gegenüber von Geo. Kinback's Gebäuden.
Schlösser und Schlüssel reparirt oder neu gemacht und ähnliche Arbeiten bestens besorgt. Desgleichen Reparaturen an Gewehren, Büchsen und Revolvern.

T und Kfee. Wir geben prachtvolle Geschenke mit allen Bestellungen von Thee und Kaffee für $5 bis aufwärts zu $50. Lampen, Glasservice, Chinaservice, einfach und dekorirt, Thee- und vollständige Tafelservice u. s. w. Sendet für ein Cirkular, das alle Einzelnheiten giebt. Grand Union Thee Companie, 109 Wyoming Avenue, Scranton, Pa. Hauptniederlage: 80 Front Straße, New York City.

Club Orders

ESTABLISHED..........1865
—THE—
SCRANTON WOCHENBLATT
Published every Thursday.
FRED. WAGNER, Editor and Publisher
Subscription, $2.00 per year.
☞ Being an old established paper, and circulating all over the county and especially in the city, it cannot be surpassed as an advertising medium.
1 inch $2.00 first insertion, each subsequent insertion $1.50 per inch.
JOB PRINTING
in English and German, promptly and neatly executed at the lowest prices.

Dr. August Koenig's
HAMBURGER



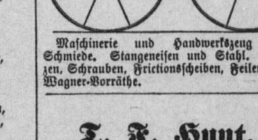
TROPFEN
Gegen Blutkrankheiten, Leber- und Magenleiden.
Unstreitig das beste Mittel. Preis, 50 Cents oder fünf Flaschen $2.00; in allen Apotheken zu haben. Für $5.00 werden zwölf Flaschen kostenfrei versandt.

Dr. August Koenig's
HAMBURGER

BRUST THEE
gegen alle Krankheiten der
Brust, Lungen u. der Kehle.
Nur in Original-Packeten. Preis, 25 Cents. In allen Apotheken zu haben, oder wird nach Empfang des Betrages frei versandt. Man adressire:
The Charles A. Vogeler Co., Baltimore, Maryland.

Israel Bittenbender,
Store: No. 128 Franklin Avenue, Scranton.
Magazine: 111 Franklin Ave und 106 Centre Straße.

Dexter, Queen, Maud, S. Brewster, Timkin, Eliptic und Seitenspring.
Platform und Surry Geräthe fertig für Räder und Deichsel.



Maschinerie und Handwerkszeug für Schmiede. Stangeneisen und Stahl. Bolzen, Schrauben, Frictionsscheiben, Feilen und Wagner-Vorräthe.

T. F. Hunt,
320 und 322 Penn Avenue,
Scranton, Pa.,
Händler in feinen
Kutschen, Buggies und Wagen.

In diesem geräumigen Magazine findet man stets eine große und verschiedenartige Auswahl von Fuhrwerken von den besten Fabrikanten, zu geschäftlichen und Vergnügungszwecken passend.

Kauflustige sind eingeladen vorzusprechen und die Fuhrwerke zu inspiziren, oder wegen Information und Preisen sich brieflich an obige Adresse zu wenden.

M. T. Keller, Kutschenfabrikant,
433 Sprucestraße, verfertigt die feinsten Buggies, Kutschen und Wagen jeder Art. Er reparirt Alles in seinem Fache. Pferdebeschlagen auf das Beste.

Neuer Grocerie-Laden
von **Andreas Schön,**
Jacksonstraße, Hyde Park, nahe Main.
In meinem Laden halte ich stets vorräthig eine große Auswahl von Groceries und Provisionen aller Art, welche billiger verkauft werden als in irgend einem anderen Laden in Hyde Park. Ich erhalte nur die beste Waare. Kommt und überzeugt euch selbst.
Andreas Schön,
21 Jacksonstr., Hyde Park.

E. J. Keuling,
Fabrikant von
Eisernen Zäunen,
einfach oder verziert.
Office, im Basement des St. Charles Hotels, Werkstätte, 228 Franklin Avenue.
Zäune aus Guß- oder Schmiedeisen, Balkon-Einfassungen, Feuer Rettungsleitern, eiserne Thüren und Fenster, Bäume-Einfassungen und ähnliche Artikel. 17
Eine große Auswahl soeben von Deutschland eingetroffener Muster.

E. Stegmaier u. Sohn's
Bier-Brauerei,
Wilkesbarre, Pa.